Zeitschrift: Surseer Schriften. Geschichte und Gegenwart
Herausgeber: Stadtarchiv Sursee
Band: 1 (1995)

Artikel: Die Bürgergemeinde Sursee
Autor: Düggelin, Urs
Vorwort: Vorwort
DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1055032

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vorwort

Die Bürgergemeinden im Kanton Luzern haben ihre ursprüngliche Bedeutung in der Armenpflege für die Bürger ihrer Gemeinde und im Bürgerrechtswesen. Im Laufe der Jahrzehnte entrückten diese wenig spektakulären Aufgaben die Bürgergemeinden der öffentlichen Aufmerksamkeit und dem politischen Geschehen.

Erst in jüngerer Zeit traten einzelne Bürgergemeinden, vorab diejenigen mit eigener Behördenorganisation wie Luzern, Beromünster, Willisau und Sursee, wieder ins Rampenlicht, da sie die bedeutenden Sozialprobleme der Gegenwart fortschrittlich lösten.

In seiner Botschaft zur Änderung des Gemeindegesetzes vom 17. April 1977 stellt der Regierungsrat fest, dass Bürgergemeinden eine staatspolitisch wesentliche Aufgabe erfüllen und es verfehlt wäre, jene Bürgergemeinden aufzuheben, welche mit einer eigenen Behördenorganisation ihre Aufgaben tatkräftig erfüllen. Nach Auffassung des Regierungsrates darf eine Bürgergemeinde nur dann aufgehoben werden, wenn das ihre eigenen Stimmberechtigten ausdrücklich wünschen.

Die soziale Dynamik wird unsere Gemeinwesen weiter fordern: Neue Armut, Sockelarbeitslosigkeit und eine zunehmende Zahl von Betagten verlangen nach neuen Lösungen.

Das Spektrum neuer Aufgaben nimmt zu. Und wir wollen uns dieser Herausforderung – wie bis heute bewährt – stellen: kompetent, aktiv und kreativ.

Dabei geht es nicht nur um wirtschaftliche Sozialhilfe. Auch die Betreuungsaufgaben werden zunehmen. Private Initiativen sollen gefördert und neue Formen der Selbsthilfe entwickelt werden: Hilfe zur Selbsthilfe.

Wie im Leitbild der Bürgergemeinde Sursee vom Mai 1992 formuliert, soll die Geschichte der Bürgergemeinde durch den Stadtarchivar aufgearbeitet und in einer Broschüre publiziert werden. Dr. Stefan Röllin hat mit grossem Engagement recherchiert und kann hier viele unbekannte und überraschende Ereignisse schildern. Auch für seine prägnante Zusammenfassung des umfangreichen Materials möchten wir an dieser Stelle herzlich danken.

Die nun vorliegende Schrift will auf die staatspolitische Bedeutung und auf die Aufgaben einer zukunftsgerichteten, dynamischen Bürgergemeinde hinweisen.

Sursee, im März 1995

Urs Düggelin
Bürgerratspräsident